

D-Berlin: Research and experimental development services

OJ S 101/2013 28/05/2013

Contract notice

Services

Directive 2004/18/EC

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung

Postal address: Invalidenstraße 44

Town: Berlin

Postal code: 10115

Country: Germany

For the attention of: Z 20/Servicestelle Vergabe

E-mail: servicestelle-vergabe@bmrvbs.bund.de

Telephone: +49 30183003772

Fax: +49 30183008073779

Internet address(es):

General address of the contracting authority: www.bmvbs.de

Additional information can be obtained from:

the abovementioned address

Specifications and additional documents (including documents for competitive dialogue and a dynamic purchasing system) can be obtained from:

the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted: the abovementioned address

I.2. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.3. Main activity

Other: Verkehr, Bau

I.4. Contract award on behalf of other contracting authorities

The contracting authority is purchasing on behalf of other contracting authorities: no

Section II: Object of the contract

II.1. Description

II.1.1. Title attributed to the contract by the contracting authority

Vergabe Z20/SeV/288.3/1332/PGDW: Mobilitäts- und Angebotsstrategien in ländlichen Räumen: Handlungsmöglichkeiten von ÖPNV- Aufgabenträgern und Verkehrsunternehmen unter besonderer Berücksichtigung wirtschaftlicher Aspekte flexibler Bedienungsformen.

II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery

Services

Service category No 8: Research and development services

NUTS code DE Deutschland,DE300 Berlin

II.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The notice involves a public contract

II.1.4. Information about framework agreement

II.1.5. Short description of the contract or purchase(s)

Dem einzelnen Akteur vor allem in ländlichen Regionen fehlen oft allgemein zugängliche, leicht verwertbare und weiter verarbeitbare Informationen über strategische Herangehensweisen, kontextbezogene Planungsansätze, wirtschaftliche Grundlagen und Kalkulationsansätze zur Integration von flexiblen Bedienungsformen in die Gesamtentwicklung einer Mobilitäts- und Angebotsstrategie. Das Forschungsvorhaben soll diese Lücke auf regionaler Ebene schließen und vorhandenes Wissen für die Analyse und Prognose der Verkehrsmärkte sowie innovative Lösungsansätze zur Sicherstellung der Mobilität in strukturschwachen Gebieten aufbereiten. Dabei sollen Bedingungen untersucht werden, innerhalb derer flexible Bedienungsformen (annähernd) wirtschaftlich betrieben werden können. In Verbindung mit konkreten Projektbeispielen aus der Praxis sind zudem Kalkulationsgrundlagen für die Kostenabschätzung flexibler Bedienungsformen zu entwickeln. Kernbestandteile des Forschungsvorhabens sind die Entwicklung von beispielhaften Raum- und Angebotstypologien, die Abschätzung von Nachfragestrukturen sowie die Ableitung vernetzter, bedarfsgerechter und wirtschaftlich effizienter Mobilitätsangebote im ländlichen Raum unter Berücksichtigung des demografischen Wandels. Die Entscheidungsfindung für die Auswahl eines passgenauen Mobilitätsangebotes soll mit einer Wirkungsanalyse unterstützt werden. Der Bemessungsprozess soll weitgehend standardisiert und auf Basis eines üblichen Tabellenkalkulationsprogramms geführt werden, so dass auch nicht routinierte Aufgabenträger und Verkehrsunternehmen verschiedene Mobilitätsangebote für ihren Planungsraum nachfrageorientiert entwickeln und relativ zueinander bewerten können. Besonderer Wert soll dabei auf eine einfache Ermittlung sowohl der Nachfragestruktur als auch der betriebswirtschaftlichen Auswirkungen gelegt werden.

ÖPNV-Aufgabenträgern und Verkehrsunternehmen sollen Erfahrungen aus der Praxis zum Einsatz von flexiblen Bedienungsformen zugänglich gemacht, Handlungsoptionen in Abhängigkeit von Menge und Struktur der Verkehrsnachfrage aufgezeigt, eine vergleichende Gegenüberstellung der wirtschaftlichen Grundlagen unterschiedlicher flexibler Bedienungsformen zur Verfügung gestellt und eine Methodik an die Hand gegeben werden, mit der die Effekte des demografischen Wandels und weiterer, die Verkehrsnachfrage beeinflussender Größen gemessen und berechnet werden können. Ferner sollen Werkzeuge /Methodenbausteine für die Erarbeitung von Prognosen beschrieben, standardisierte Berechnungsschemata für die wirtschaftliche Beurteilung flexibler Bedienungsformen erstellt und Handlungsempfehlungen für die Ausgestaltung moderner Mobilitätskonzepte in ländlichen Regionen in Abhängigkeit von Menge und Struktur der Verkehrsnachfrage und der jeweiligen Raumtypologie erarbeitet werden.

Eine vorläufige Leistungsbeschreibung ist Gegenstand der Teilnahmeunterlagen.

II.1.6. CPV code(s)

73100000 Research and experimental development services

II.1.7. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

II.1.8. Lots

This contract is divided into lots: no

II.1.9. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2. Scope of the procurement

II.2.1. Total quantity or scope

Siehe Leistungsbeschreibung (Gegenstand der Teilnahmeunterlagen).

II.2.2. Information about options

Options: no

II.2.3. Information about renewals

This contract is subject to renewal: no

II.3. Duration of the contract or time limit for completion

Duration in months: 22 (from the award of the contract)

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions related to the contract

III.1.1. Deposits and guarantees required

Siehe Ziffer III.2.2.

III.1.2. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Siehe Vertragsunterlagen (Gegenstand der Verhandlung).

III.1.3. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

III.1.4. Contract performance conditions

The performance of the contract is subject to particular conditions: no

III.2. Conditions for participation

III.2.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions: 1. Zuverlässigkeit des Bewerbers (Unternehmen),

1.1 Eigenerklärung gem. § 4 Abs. 6 VOF,

1.2 Eigenerklärung gem. § 4 Abs. 9 VOF,

1.3 Eigenerklärung gem. § 4 Abs. 2 VOF,

Die Eigenerklärungen sind bei Bietergemeinschaften von allen Mitgliedern vorzulegen.

III.2.2. Economic and financial ability

List and brief description of conditions: 2. Leistungsfähigkeit des Bewerbers (Unternehmen)

Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme für

Vermögensschäden je Schadensfall in Höhe von 500 000 EUR.

Minimum level(s) of standards possibly required: Zu 2. Kopie des Versicherungsscheins oder Eigenerklärung, dass im Auftragsfalle eine entsprechende Versicherung abgeschlossen wird. Der Nachweis ist bei Bietergemeinschaften von allen Mitgliedern vorzulegen.

Soweit der Bewerber dem haushaltsrechtlichen Grundsatz der Selbstversicherung unterliegt und der Abschluss einer entsprechenden Versicherung nicht vorgesehen ist, ist anstelle des Versicherungsnachweises eine hierauf lautende Erklärung abzugeben.

III.2.3. Technical and professional ability

List and brief description of conditions:

3. Fachkunde des Bewerbers (Unternehmen),

3.1 Referenzprojekte der letzten 3 Jahre (2010, 2011, 2012, 2013) zu Mobilitätsstrategien unter besonderer Berücksichtigung von Wirtschaftlichkeitsanalysen und Kostenkalkulationen,

4. Fachkunde der zur Leistungserbringung eingesetzten Personen,

4.1. Erfahrungen/Kenntnisse zur Verkehrsplanung mit Schwerpunkt Entwicklung von Mobilitätskonzepten/-systemen und Raum- und Angebotstypologien,

4.2. Erfahrungen/Kenntnisse im Bereich Wirtschaftlichkeitsanalysen mit Schwerpunkt Kostenkalkulation unterschiedlicher Mobilitätsangebote,

4.3. Erfahrungen/Kenntnisse in der betrieblichen Organisation und Durchführung von Verkehrsleistungen,

Sofern zur Erfüllung der Eignungsanforderungen auf die Fachkunde eines

Unterauftragnehmers zurückgegriffen wird, sind die geforderten Eignungsnachweise/-

referenzen für den übernommenen Leistungsteil vom Unterauftragnehmer (unternehmens- oder personenbezogen) zu erbringen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Zu 3.1 Es sind mindestens 3 Referenzen nachzuweisen und es ist mindestens ein

Bewertungspunkt zu erzielen. Ein Bewertungspunkt entspricht einem für die Ausführung der

Leistung insgesamt ausreichendem Erfahrungsspektrum, das sich an Anzahl, Einschlägigkeit und Umfang der Referenzprojekte bemisst.

Zu 4. Die Leistungserbringung muss insgesamt von mindestens 2 Personen abgedeckt werden.

Zu 4.1., 4.2., 4.3 Es sind je Kriterium mindestens 3 Referenzen nachzuweisen und je Kriterium mindestens ein Bewertungspunkt zu erzielen. Ein Bewertungspunkt entspricht einer insgesamt ausreichenden Qualifizierung des Projektteams hinsichtlich des Erfahrungsspektrums und der Erfahrungstiefe.

In der Bewertung der Kriterien 3.1, 4.1., 4.2., 4.3. sind in der Gesamtpunktzahl mindestens 230 von 400 erreichbaren Punkten zu erzielen. Ergänzende Hinweise zur Wertung finden Sie unter Ziffer IV.1.2 bzw. in der Bewertungsmatrix, die Gegenstand der Teilnahmeunterlagen ist.

III.2.4. Information about reserved contracts

III.3. Conditions specific to services contracts

III.3.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession: no

III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract: yes

Section IV: Procedure

IV.1. Type of procedure

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated

Some candidates have already been selected (if appropriate under certain types of negotiated procedures) no

IV.1.2. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 3

Objective criteria for choosing the limited number of candidates: Die Bewertung der Teilnahmeanträge erfolgt zweistufig.

I.) Prüfung der Eigenerklärungen und Nachweise gemäß Ziffer III.2.1 und III.2.2. II.) Bewertung der Angaben zu den Eignungskriterien gemäß Ziffer III.2.3. Die Eignungskriterien sind wie folgt gewichtet: 3.1.) 30 4.1.) 20 4.2.) 30 4.3.) 20 = 100 Gewichtungspunkte. Je Kriterium können 0 - 4 Bewertungspunkte erzielt werden, die nach folgendem Maßstab vergeben werden: Die Referenzprojekte des Bewerbers (Unternehmen) zu Kriterium 3.1 werden hinsichtlich Anzahl, Einschlägigkeit und Umfang bezogen auf die zu erbringende Leistung bewertet. Die Bewertung der Qualifikation des eingesetzten Personals zu den Kriterien 4.1-4.3 erfolgt hinsichtlich dem Erfahrungsspektrum und der Erfahrungstiefe bezogen auf die zu erbringende Leistung in der Gesamtschau (keine Einzelwertung pro Person). Anschließend wird das Produkt aus den Gewichtungspunkten und den jeweiligen Bewertungspunkten pro Kriterium gebildet. Die so ermittelten Summen je Kriterium werden summiert. Als Gesamtpunktzahl können maximal 400 Punkte erreicht werden. Zur Feststellung der Mindesteignung sind in der Gesamtpunktzahl mindestens 230 Punkte zu erzielen. Die 3 Bewerber mit den höchsten Punktzahlen werden im weiteren Verhandlungsverfahren berücksichtigt.

IV.1.3. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated no

IV.2. Award criteria

IV.2.1. Award criteria

The most economically advantageous tender in terms of Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

IV.2.2. Information about electronic auction

An electronic auction will be used: no

IV.3. Administrative information

IV.3.1. File reference number attributed by the contracting authority

Z20/SeV/288.3/1332/PGDW

IV.3.2. Previous publication concerning this procedure

no

IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents or descriptive document

Time limit for receipt of requests for documents or for accessing documents: 24.6.2013 - 13:00
Payable documents: no

IV.3.4. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

24.6.2013 - 13:00

IV.3.5. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.3.6. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German.

IV.3.7. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

IV.3.8. Conditions for opening of tenders

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

VI.3. Additional information

Die Vergabe erfolgt als Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb gemäß VOF. Im Rahmen dieser Bekanntmachung wird zunächst zur Abgabe eines Teilhmantrages aufgefördert. Teilhmanunterlagen sind bei der unter Ziffer I.1 angegebenen E-Mail-Adresse unter Angabe des Aktenzeichens Z20/SeV/288.3/1332/PGDW im Betreff anzufordern. Die Unterlagen werden grundsätzlich per E-Mail zur Verfügung gestellt. Der E-Mail-Eingang ist umgehend zu bestätigen. Die aufgrund der Bewertung der Teilhmanträge gemäß Ziffer IV.1.2 ausgewählten Bewerber werden anschließend zur mündlichen Verhandlung in Einzelgesprächen eingeladen. Die Verhandlungsgespräche finden voraussichtlich in der 33. KW statt (Angabe ohne Gewähr).

Fragen zur Vergabe werden ausschließlich schriftlich per E-Mail (Adresse siehe Ziffer I.1) entgegengenommen und beantwortet. Es erfolgt keine Beantwortung von inhaltlichen Fragen zur Leistungsbeschreibung, die nicht unmittelbar im Zusammenhang mit den Eignungsanforderungen stehen.

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung und/oder der Teilhmanunterlagen erkennbar sind, sind gem. § 107 Abs. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes

Postal address: Villemombler Str. 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

Telephone: +49 228-9499-561

Fax: +49 228-9499-163

VI.4.2. Review procedure

VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained

VI.5. Date of dispatch of this notice

24.5.2013